Stadt Bocholt
Fachbereich Recht und Vergabe
Kaiser-Wilhelm-Str. 52-58
46395 Bocholt

Tel: 02871/953-1301/1302/1305/1306
Fax: 02871/953-1333
E-Mail: rechtsreferat@bocholt.de
web: www.bocholt.de

Vergabeart	
☒ Öffentlicher Wettbewerb ☐ Nichtöffentlicher Wettbewerb	
Eröffnungs-/Einreichungstermin:	
Datum: 11.12.2026	Uhrzeit: 09:00
Bindefrist endet am: 19.01.2027	
Voraussichtliche Ausführungsfrist	
Beginn: 25.01.2027	Ende: 24.04.2027

A n g e b o t

Maßnahme: Bahnhaltepunkt Bocholt-Mussum

Angebot für: Kanal -und Straßenbauarbeiten zur Errichtung einer P+R-Parkplatzanlage

1. Ich/Wir erkläre(n) dass ich/wir

- dass keine Ausschlussgründe gem. § 123 und § 124 des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) vorliegen,
- in den letzten 3 Jahren keine Verfehlungen begangen habe, die gem. § 21 Abs. 1 Satz 1 oder 2 Schwarzarbeiterbekämpfungsgesetz oder gem. § 21 Arbeitnehmerentsendegesetz zum Ausschluss von öffentlichen Aufträgen führt,
- keine Voraussetzungen für einen Ausschluss nach § 19 Abs. 1 Mindestlohngesetz (MiLoG) vorliegen,
- die gewerberechtlichen Voraussetzungen für die Ausführung der angebotenen Leistung erfülle(n),
- meinen/unseren Verpflichtungen zur Zahlung von Steuern, Abgaben oder Beiträgen zur Sozialversicherung nachgekommen bin/sind und die Verletzung dieser Pflicht durch keine rechtskräftige Gerichts- oder bestandskräftige Verwaltungsentscheidung festgestellt wurde oder die öffentlichen Auftraggeber auf sonstige geeignete Weise die Verletzung dieser Verpflichtung nachweisen können,
- dass bekannt ist, dass eine wissentlich falsche Erklärung im Angebotsschreiben meinen/unseren Ausschluss von weiteren Auftragserteilungen zur Folge haben kann.

☒ Ich bin mir/Wir sind uns bewusst, dass der Auftraggeber verpflichtet ist, von dem Zahlbetrag einen Steuerabzug i. H. v. 15% für Rechnung des Auftragnehmers vorzunehmen, wenn keine Freistellungsbescheinigung nach dem deutlich vorgeschriebenen Vordruck auf der Grundlage des Gesetzes zur Eindämmung illegaler Beschäftigung im Baugewerbe gem. § 48 EStG dem Angebot beigefügt wird.

☒ Mir / uns ist bekannt, dass öffentliche Aufträge in NRW dem Gesetz über die Sicherung von Tariftreue und Mindestlohn bei der Vergabe öffentlicher Aufträge (TVgG-NRW) vom 22.03.2018 (Gesetz zum Abbau unnötiger und belastender Vorschriften im Land Nordrhein-Westfalen — Entfesselungspaket I) und etwaigen konkretisierenden Rechtsverordnungen unterliegen.

Name des Wirtschaftsteilnehmers	
Straße / Ort / Land Telefon / Fax / E-Mail Ansprechpartner	
Gesellschaftsform ggf. HR-/PR-Nummer und Registergericht	
Bankverbindung	
Umsatzsteuer-Identifikationsnummer	
ggf. Berufsgenossenschaft und Eintragungsnummer	
ggf. Eintragung einer Präqualifizierung und Eintragungsnummer	

Mein/Unser Angebot umfasst:

Vergabe- und Vertragsunterlagen, die nicht beigefügt sind

☒ Aufforderung zum Angebot
☒ Bewerbungsbedingungen
☒ Besondere Vertragsbedingungen (BVB)
☒ inkl. den Besondere Vertragsbedingungen des Landes Nordrhein-Westfalen zur Einhaltung des Tariftreue- und Vergabegesetzes Nordrhein-Westfalen (BVB Tariftreue- und Vergabegesetz Nordrhein-Westfalen
☒ Zusätzliche Vertragsbedingungen (ZVB)
☒ Anlagen zum Leistungsverzeichnis wie Pläne, Zeichnungen, Gutachten etc., die keine Erklärung des Bietenden erfordern
☒ Information zur Datenschutz-Grundverordnung

☒ Bei Bauleistungen
- Allgemeinen Vertragsbedingungen für die Ausführung von Bauleistungen Teil B (VOB/B) in der jeweils drei Monate vor Verfahrensbeginn geltenden Fassung
- Allgemeinen Technischen Vertragsbedingungen für Bauleistungen (VOB/C), in der jeweils drei Monate vor Verfahrensbeginn geltenden Fassung

☐ Bei sonstigen Leistungen
- Allgemeinen Vertragsbedingungen für die Ausführung von Leistungen (VOL/B), in der jeweils drei Monate vor Verfahrensbeginn geltenden Fassung

Unterlagen, die mit dem Angebot einzureichen sind:

☒ Angebotsschreiben mit den geforderten Erklärungen
☒ Leistungsverzeichnis mit den geforderten Preisen und Erklärungen

☒ Qualifikationsnachweis des Verantwortlichen für die Verkehrssicherung von Arbeitsstellen an Straßen gem. MVAS 99/RSA 21

☒ Angaben zur Kalkulation mit vorbestimmten Zuschlägen“ Formular 221 (Alternativ: „Angaben zur Kalkulation über die Endsumme“ Formular 222)

☒ Zertifizierungsnachweis der Erfüllung der Anforderungen RAL GZ 961 Kanalbau AK 3

Unterlagen die auf Verlangen der Vergabestelle einzureichen sind:

☒ Angaben zur Kalkulation Formular 223 „Aufgliederung der Einheitspreise“

2. Preiserklärung

Ich/Wir biete(n) die Ausführung der beschriebenen Leistungen zu den vom mir/uns eingesetzten Preisen und mit allen den Preis betreffenden Angaben wie folgt an:

	Endbetrag einschließlich Umsatzsteuer (ohne Nachlass)	Preisnachlass ohne Bedingung %
Angebotssumme	_____€	_____ %

Hinweis: Nachlässe, welche ausschließlich im Bietertool der elektronischen Angebotsabgabe oder an anderer Stelle des Angebotes eingetragen werden, sind ebenso Gegenstand des Angebotes!

Nebenangebot zum Hauptangebot: Anzahl: _____

3. Ausführung der Leistung

Ich führe die Leistung im eigenen Betrieb aus:

☐ Ja
☐ Nein

4. Weitere Erklärungen

4.1 An mein/unser Angebot halte ich mich/halten wir uns bis zum Ablauf der Zuschlagsfrist gebunden.

4.2 ☐ Ich/Wir erkläre(n), dass das vom Auftraggeber vorgeschlagene Produkt Inhalt meines/unseres Angebotes ist, wenn Teilleistungsbeschreibungen des Auftraggebers den Zusatz „oder gleichwertig“ enthalten und von mir/uns entgegen einer vorgesehenen Eintragungsmöglichkeit keine Produktangaben (Hersteller- und Typbezeichnung) eingetragen wurden.

4.3 Inhalt des Angebotes sind sämtliche Bestandteile des Angebotes, dazu gehören auch die auf Seite 1 aufgeführten Anlagen. Wird eine selbstgefertigte Kurzfassung des Leistungsverzeichnisses abgegeben, wird mit Abgabe des Angebotes die vom Auftraggeber verfasste Urschrift des Leistungsverzeichnisses als alleinverbindlich anerkannt.

4.4 Im Zuge der Statistikverordnung sind öffentliche Auftraggeber verpflichtet, die unten aufgeführten Angaben zu den Auftragnehmern zu veröffentlichen. Vor diesem Hintergrund sind für jeden Bieter und bei Bietergemeinschaften für jedes Mitglied der Bietergemeinschaft die folgenden Erklärungen vorzunehmen.

Größe des Wirtschaftsteilnehmers

Eine Einordnung der Größe des Wirtschaftsteilnehmers erfolgt gemäß Statistischem Bundesamt über folgende Definition:

- **Kleinstunternehmen**: bis 9 Beschäftigte und bis 2 Millionen Euro Umsatz
- **Kleines Unternehmen**: bis 49 Beschäftigte und bis 10 Millionen Euro Umsatz und kein Kleinstunternehmen
- **Mittleres Unternehmen**: bis 249 Beschäftigte und bis 50 Millionen Euro Umsatz und kein kleines Unternehmen
- **Großunternehmen**: über 249 Beschäftigte oder über 50 Millionen Euro Umsatz

Weitere Informationen finden Sie unter: eForms: Angabe von Unternehmensklassen (https://csx.de/L5om).

Angabe zur Größe des Unternehmens:

☐ Kleinstunternehmen, Kleines Unternehmen oder Mittleres Unternehmen
☐ Großunternehmen